

Übungen zu Systemnahe Programmierung in C (SPiC)

Sebastian Maier, Heiko Janker
(Lehrstuhl Informatik 4)

Übung 6



Wintersemester 2015/2016



Inhalt

Dateien & Dateikanäle

Dateikanäle

Ein-/Ausgaben

Aufgabe: trac

Aufgabenbeschreibung

Nützliche Bibliotheksfunktionen

Mögliche Fehler

Fehlerbehandlung getchar()

Kommandozeilenparameter

Hands-on: concat



Dateien & Dateikanäle

Dateikanäle

Ein-/Ausgaben

Aufgabe: trac

Hands-on: concat



Dateikanäle

- Ein- und Ausgaben erfolgen über gepufferte Dateikanäle
- `FILE *fopen(const char *path, const char *mode);`
 - öffnet eine Datei zum Lesen oder Schreiben (je nach mode)
 - liefert einen Zeiger auf den erzeugten Dateikanal
 - `r` Lesen
 - `r+` Lesen & Schreiben
 - `w` Schreiben; Datei wird ggf. erstellt oder Inhalt ersetzt
 - `w+` Lesen & Schreiben; Datei wird ggf. erstellt oder Inhalt ersetzt
 - `a` Schreiben am Ende der Datei; Datei wird ggf. erstellt
 - `a+` Schreiben am Ende der Datei; Lesen am Anfang; Datei wird ggf. erstellt
- `int fclose(FILE *fp);`
 - schreibt ggf. gepufferte Ausgabedaten des Dateikanals
 - schließt anschließend die Datei



- standardmäßig geöffnete Dateikanäle
 - `stdin` Eingaben
 - `stdout` Ausgaben
 - `stderr` Fehlermeldungen
- `int fgetc(FILE *stream);`
 - liest ein einzelnes Zeichen aus der Datei
- `char *fgets(char *s, int size, FILE *stream);`
 - liest max. size Zeichen in einen Buffer ein
 - stoppt bei Zeilenumbruch und EOF
- `int fputc(int c, FILE *stream);`
 - schreibt ein einzelnes Zeichen in die Datei
- `int fputs(const char *s, FILE *stream);`
 - schreibt einen null-terminierten String (ohne das Null-Zeichen)



Inhalt

Dateien & Dateikanäle

Aufgabe: trac

- Aufgabenbeschreibung
- Nützliche Bibliotheksfunktionen
- Mögliche Fehler
- Fehlerbehandlung `getchar()`
- Kommandozeilenparameter

Hands-on: concat



■ TRAC: TRanslate Arbitrary Characters

```
1 $ ./trac <FIND> <REPLACE>
2
3 $ ./trac aie bei    # a -> b; i -> e; e -> i
4 dies ist ein Test  # Eingabe
5 deis est ien Tist  # Ausgabe
```

■ Ähnlich wie das Kommando tr(1) in Unix-artigen Betriebssystemen

■ Programmablauf

- Kommandozeilenparameter prüfen
 - ggf. Fehlermeldung ausgeben und Programm beenden
- Zeichen einlesen von stdin bis EOF oder Fehler
 - Zeichen ggf. entsprechend Mapping ersetzen
 - Zeichen ausgeben
- evtl. Fehler erkennen und Fehlermeldung ausgeben
- Programm beenden (mit entsprechendem exit-Status)



Nützliche Bibliotheksfunktionen (1)

■ `size_t strlen(const char *s);`

- Länge einer Zeichenfolge bestimmen

→ `strlen(3)`

■ `int getchar(void);`

- Einzelnes Zeichen von stdin einlesen

→ `getchar(3)`

■ `int putchar(int c);`

- Einzelnes Zeichen auf stdout ausgeben

→ `putchar(3)`

■ `int fprintf(FILE *stream, const char *format, ...);`

- Formatierte Ausgaben auf einem Dateikanal (z.B. stderr)

→ `fprintf(3)`



Nützliche Bibliotheksfunktionen (2)

- `int ferror(FILE *stream);`
 - Fehlerzustand eines Dateikanals abfragen
 - `ferror(3)`

- `void perror(const char *s);`
 - gibt die übergebene Zeichenfolge gefolgt von einer Beschreibung des letzten Fehlers auf `stderr` aus
 - nutzt die globale `errno` Variable (⇒ nur für Bibliotheksfehler)
 - `perror(3)`

- `void exit(int status);`
 - Beenden des Programms mit übergebenem exit-Status
 - `exit(3)`



Mögliche Fehler

1 `$ ./trac <FIND> <REPLACE>`

- Bedienungsfehler
 - falsche Anzahl an Argumenten
 - unterschiedliche Länge von `FIND` und `REPLACE`
 - selbes Zeichen kommt mehrfach in `FIND` vor
 - ⇒ Erklärung der Verwendung auf `stderr` ausgeben und Programm beenden

- Ein-/Ausgabefehler
 - Zugriff auf eine Datei ist nicht möglich (umgeleiteter Dateikanal)
 - ⇒ Fehler auf `stderr` ausgeben und Programm beenden



Fehlerbehandlung getchar()

```
1 int c;
2 while ((c=getchar()) != EOF) {
3     ...
4 }
5
6 /* EOF oder Fehler? */
7 if(ferror(stdin)) {
8     /* Fehler */
9     ...
10 }
```

- „fgetc(), getc() and getchar() return the character read as an unsigned char cast to an int **or EOF on end of file or error.**”
- Wie kann man den Fehlerfall von EOF unterscheiden?
⇒ ferror(3)



Wiederholung: Kommandozeilenparameter

```
1 ...
2 int main(int argc, char *argv[]){
3     strcmp(argv[argc - 1], ... )
4     ...
5     return EXIT_SUCCESS;
6 }
```

- Übergabeparameter:
 - main() bekommt vom Betriebssystem Argumente
 - argc: Anzahl der Argumente
 - argv: Vektor aus Strings der Argumente (Indices von 0 bis argc-1)
- Rückgabeparameter:
 - Rückgabe eines Wertes an das Betriebssystem
 - Zum Beispiel Fehler des Programms: return EXIT_FAILURE;



Dateien & Dateikanäle

Aufgabe: trac

Hands-on: concat



Hands-on: concat

- Konkateniert den Inhalt mehrerer Dateien
⇒ Übergebene Dateien öffnen & nacheinander auf `stdout` ausgeben
- Hilfreiche Funktionen:
 - `fopen(3)` ⇒ Öffnen der Datei
 - `fgetc(3)` ⇒ Einlesen einzelner Zeichen
 - `fputc(3)` ⇒ Ausgeben einzelner Zeichen
 - `fclose(3)` ⇒ Schließen der Datei
- Sinnvolle Fehlerbehandlung beachten
 - Fehlende Dateien melden und überspringen
 - Fehlermeldungen auf `stderr` ausgeben
- Erweiterung
 - Behandlung von „-“ Zeichen als speziellen Parameter - vgl. `cat(1)`
⇒ Zeichen von `stdin` einlesen (und auf `stdout` ausgeben) bis EOF
 - Verwendung: `./concat test1.txt - test2.txt`

